

tener das Wasser. Die meisten Materien sind schwerer, als die atmosphärische Luft, und nehmen in dieser daher die tiefsten Stellen ein. Zu diesen Materien, die schwerer sind, als die atmosphärische Luft, gehören auch die Körper der Menschen und die aller übrigen lebenden Wesen, soweit wir sie kennen, sowie auch sämtliche Stoffe, aus denen wir unsere Fahrzeuge verfertigen, und die Gegenstände, welche wir mittels derselben fortschaffen.

In den meisten Fällen berühren also die Apparate, wie die lebenden Wesen, welche wir zum Transport von Menschen oder anderen Gegenständen anwenden, die Oberfläche des nicht gasigen Erdsphäroids. Die Fläche dieses Erdsphäroids ist theils Land, theils Wasser. Nach dieser zweifachen Verschiedenheit der, solchen Fahrzeugen als Unterlagen dienenden Flächen unterscheidet man denn auch Land- und Wasserfahrzeuge.

Die auf dem Lande von einer Stelle zur andern fortzuschaffenden Gegenstände werden entweder durch Menschen oder Thiere ohne oder mit besonderen Apparaten getragen; oder sie werden mittels gewisser auf verschiedene Weise in Bewegung gesetzter Fahrzeuge transportirt. Zu dergleichen Landfahrzeugen gehören die mancherlei Arten von Wagen, Zieh- und Schiebekarren, Schlitten, Schleifen etc. Solche Landfahrzeuge werden in den meisten Fällen noch jetzt, wie seit den ältesten Zeiten, durch lebende Wesen fortgeschoben oder fortgezogen. In gewissen Fällen, wo die Localitäten günstig sind, erhalten die Fahrzeuge durch die Schwerkraft allein die zweckmäßige Bewegung. Zu gewissen Zwecken könnte man auch den Landfahrzeugen eine solche Einrichtung geben, daß sie unter gewissen Umständen durch den Wind die ihnen angemessene Bewegung empfangen. Da aber die hierbei erforderlichen Umstände, besonders das Eintreten, die Richtung und die Stärke des Windes von unserm Willen ganz und gar unabhängig sind: so verdient der Wind, als Bewegungsmittel von Landfahrzeugen — einzelne Fälle ausgenommen — keine Berücksichtigung. Von größter Wichtigkeit sind dagegen für die Bewegung der Landfahrzeuge, besonders wo es auf den Transport großer Lasten ankommt, die Dämpfe des Wassers.

Was die Wasserfahrzeuge betrifft: so werden auch diese